 Serielles,
modulares und
systemisches
Bauen

COVER: Geschosswohnungsbau in Betonfertigteilbauweise
als Nachverdichtung der Großsiedlung Kaulsdorf Nord
in Berlin, 2025

BAUHERR: Euroboden GmbH

ARCHITEKTUR: FAR frohn&rojas

FOTOGRAFIE: David Hiepler

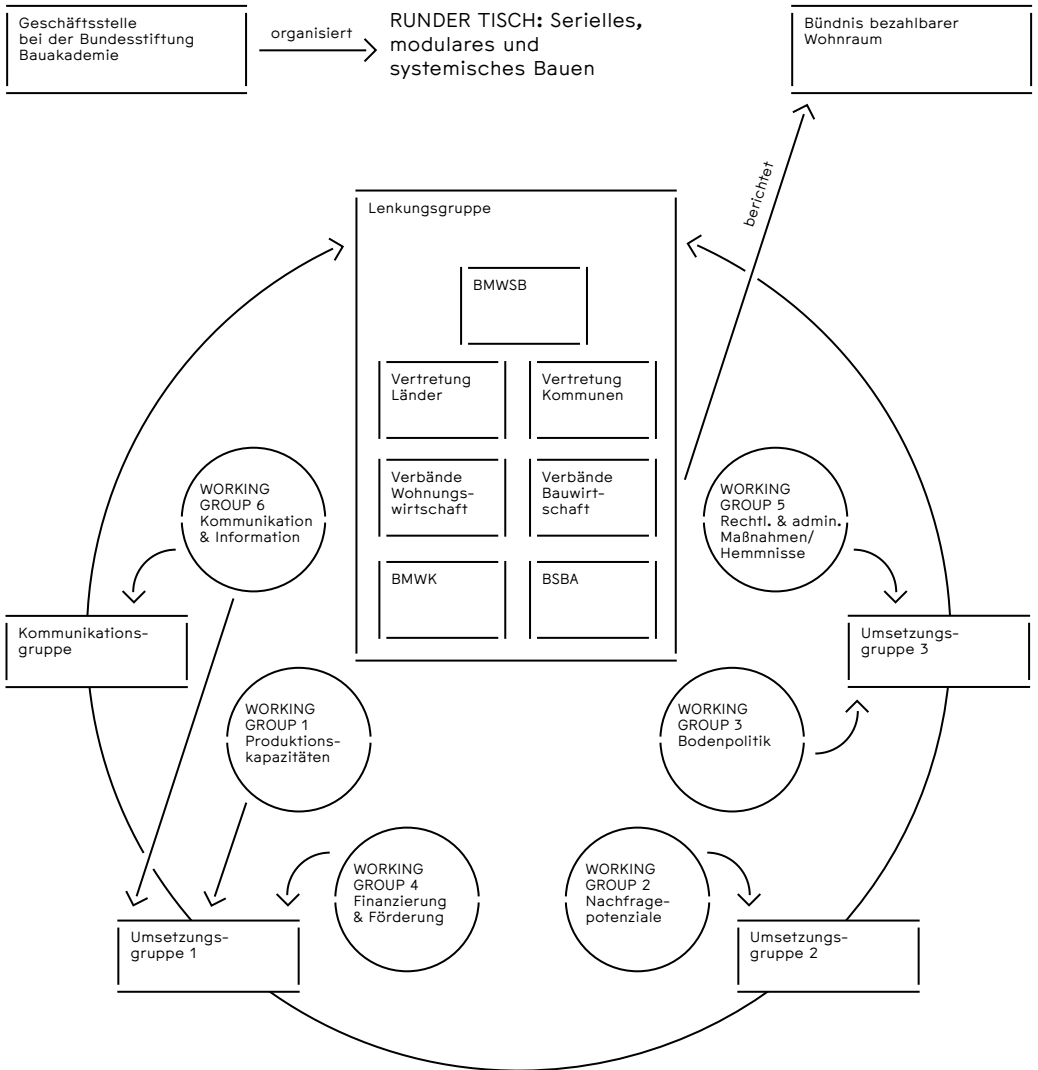
Das Bündnis bezahlbarer Wohnraum hat 2023 die Einrichtung der Geschäftsstelle und des Runden Tisches zum „Seriellen, modularen und systemischen Bauen“ beschlossen. Das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) hat die Bundesstiftung Bauakademie mit der Umsetzung beauftragt. Sie organisiert den Runden Tisch-Prozess mit den wichtigsten Vertreter*innen der Bau- und Wohnungswirtschaft, aus Verbänden, Kammern, Politik und Verwaltung. Ziel ist es, das serielle, modulare und systemische Bauen zu befördern und insbesondere für die Erstellung von qualitativ hochwertigem und bezahlbarem Wohnraum zu nutzen. In der ersten Arbeitsphase bis Sommer 2024 wurden in sechs thematischen Working Groups insgesamt 39 Maßnahmenvorschläge erarbeitet und von der Lenkungsgruppe befürwortet.

Folgende
Maßnahmen-
schwerpunkte
werden
u. a. verfolgt:

- Vorbereitung eines Auslegungserlasses, mit dem öffentliche Vergabestellen (z. B. in Kommunen) funktionale Leistungsbeschreibungen rechtssicher begründen und nutzen können
- Optimierung der Prozesse für Bauartgenehmigungen und Verwendbarkeitsnachweise
- Etablierung einheitlicher Dokumentationsstandards für seriell erstellte Bauteile und Module, um Konsistenz und Nachvollziehbarkeit zu gewährleisten
- Schaffung von Schnittstellen zum Datenaustausch, um die Kompatibilität zwischen verschiedenen Systemen und Prozessen zu verbessern



Luisenblock West – Modularer
Holzbau mit Büros und
Konferenzräumen für den
Deutschen Bundestag, 2021
BAUHERR: Bundesrepublik
Deutschland vertreten durch
das Bundesamt für Bauwesen
und Raumordnung (BBR)
ARCHITEKTUR: sauerbruch
hutton
FOTOGRAFIE: Jan Bitter



Als übergeordnetes Entscheidungsgremium hat die Lenkungsgruppe 2023 sechs Working Groups ins Leben gerufen. An den Working Groups nahmen mehr als 200 Personen teil. Da sich der Maßnahmenprozess inzwischen in der Umsetzungsphase befindet, wurden die Working Groups in drei Umsetzungsgruppen und eine Kommunikationsgruppe überführt. Bis April 2025 soll dem Bündnis bezahlbarer Wohnraum und dem BMWSB ein Abschlussbericht vorgelegt werden.

Wohnen am Dantebad mit einer Holzkonstruktion mit
hohem Vorfertigungsgrad auf Stahlbetonkonstruktion
in München, 2021

BAUHERR: Gewofag Holding GmbH, München
ARCHITEKTUR: Florian Nagler Architekten
FOTOGRAFIE: Stefan Müller-Naumann



Der RUNDE TISCH: Serielles, modulares und systemisches Bauen ist eine Initiative des Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen und der Bundesstiftung Bauakademie.

Mehr Informationen finden sie unter:

<https://bundesstiftung-bauakademie.de/praxis/runder-tisch>

